

Kreistag 2023

Sportkreis Hof

Berichte und Informationen



#LebeDeinenSport

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Vereinsmitarbeiterinnen und Vereinsmitarbeiter,

Sport zu leben in unserer leistungsstarken Gemeinschaft verbindet Menschen unterschiedlicher Generationen, verschiedener Herkunft und ethnischer Prägungen. Die Leidenschaft, Spaß am gemeinsamen Sporttreiben zu haben, ist ein verbindendes Element unserer Gesellschaft. Der Sport spricht alle Sprachen und überwindet auch die Krisen der heutigen Zeit. Sei es die Vorsicht und Umsicht in der Corona-Pandemie oder die Hilfsbereitschaft im Zuge des Ukraine Krieges – wir Sportlerinnen und Sportler passen aufeinander auf und helfen uns gegenseitig.

Gerne möchte ich ein herzliches Dankeschön aussprechen an Sie, stellvertretend für alle Menschen im bayerischen Sport, die insbesondere in den letzten beiden herausfordernden Jahren Großartiges geleistet haben. Wir können stolz auf unsere Sportgemeinschaft sein!

Insbesondere die Corona-Pandemie hat aber auch gezeigt, welchen Herausforderungen der organisierte Sport sich zukünftig stellen muss. Dabei hat die Pandemie wie ein „Brennglas“ für dieses Jahrzehnt gewirkt! Besonders wichtig ist es, dass wir jedem Kind die Begeisterung an Bewegung, Sport und der richtigen Ernährung vermitteln. Mit dem anstehenden Einstieg in den Rechtsanspruch auf einen Ganztagsgrundschulplatz ab dem Schuljahr 2026/ 27 verändern sich die Rahmenbedingungen für die Sportvereine zusätzlich. Hier werden wir in den nächsten Jahren weiterhin deutlich den Schwerpunkt legen.

Eine weitere Herausforderung wird das Finden und Binden von ehrenamtlich Tätigen sein. Studien zufolge lassen sich Menschen für kurzfristige Projektarbeit im Sport finden, eine dauerhafte Übernahme insbesondere von Vorstandsfunktionen nimmt jedoch seit Jahren ab. Gerade hier werden wir die Anerkennungskultur von ehrenamtlich Tätigen deutlich ausbauen und für Entlastung in der Tätigkeit im Sportverein sorgen müssen. Gerade durch die Entwicklungen in der Digitalisierung und bei den neuen Medien entsteht bei den Engagierten zunehmend der Wunsch, moderne Technologie zum Einsatz zu bringen.

Daher freut es uns sehr, dass wir zu den diesjährigen Kreistagen die neue, im Mitgliedsbeitrag enthaltene Basisversion von „verein360 Manager“ freischalten können. Alle Sportvereine in Bayern haben dabei die Möglichkeit, mit der kostenlosen Basisversion den ersten Schritt zur digitalen Vereinsverwaltung zu gehen. In dieser Version können Sie Ihre Vereinsstruktur sowie die entsprechenden Mitglieder digital managen. Nutzen Sie die Möglichkeit der Basisversion. Diese können Sie auch mit der kostenpflichtigen Beitragsabrechnung kombinieren, so dass Sie einfach und schnell die Mitglieder Ihres Vereins abrechnen können.

Ich wünsche Ihnen nun einen spannenden und informativen Kreistag.

Ihr
Jörg Ammon
Präsident



#LebeDeinenSport

**Grußwort von
Landrat Dr. Oliver Bär
zum BLSV-Kreistag
am 08.01.2023 in Köditz**



Sehr geehrte Damen und Herren,

ein herzliches Willkommen in der Göstrahalle zum Kreistag im BLSV-Sportkreis Hof. Dies ist nicht nur ein Treffen, das die sportliche Vielfalt im Hofer Land widerspiegelt, sondern bei dem auch die Weichen für die Zukunft der Vereine und Sportarten im Sportkreis Hof gestellt werden. Ich bin sicher, dass der Sport in unserer Region weiterhin stark aufgestellt sein wird.

Ein wichtiger Punkt am heutigen Tag sind die Wahlen zum Kreisvorstand. Die Gewählten werden auch über die Grenzen unseres Sportkreises hinaus den organisierten Sport engagiert vertreten und für unsere Vereine vor Ort wertvolle Ansprechpartner sein. Ich danke allen, die sich den Wahlen stellen und bereit sind, diese wichtige Aufgabe für den Sportkreis Hof zu übernehmen.

Darüber hinaus werden heute nützliche Informationen rund um das Thema Vereinsarbeit zu erfahren sein, ein reger Austausch zwischen den sportlichen Vertretern des Hofer Landes stattfinden und Interessante Entwicklungen im Sportkreis Hof aufgezeigt.

Ich wünsche dem Kreistag einen erfolgreichen Verlauf sowie allen Gewählten viel Freude bei der Ausübung ihrer Ämter.



Dr. Oliver Bär
Landrat des Landkreises Hof

**Grußwort von
Oberbürgermeisterin der Stadt Hof
Eva Döhla
zum BLSV-Kreistag
am 08.01.2023 in Köditz**



Sehr geehrte Damen und Herren Delegierte,
liebe Vereinsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter,

Ein Leben in Gesundheit ist mir lieber als Gold, ein frohes Herz lieber als Perlen. Kein Reichtum geht über den Reichtum gesunder Glieder, kein Gut über die Freude des Herzens. (Sir 30,15-16)

Diese Weisheit aus dem Alten Testament ist gültig geblieben über die Jahrtausende. Das Streben nach Gesundheit und Glück verbindet uns Menschen über alle Grenzen und Unterschiede hinweg.

Wie können wir diese hehren Güter erringen, in Zeiten von gesundheitlichen, politischen und wirtschaftlichen Krisen? Besonders die schweren Pandemiejahre haben uns vor Augen geführt, was wichtig ist im Leben, was uns Tag für Tag Freude und Gesundheit schenkt: Es ist das Zusammensein mit unseren Mitmenschen, gegenseitige Hilfe und Unterstützung, mithin das Setzen und Erreichen von Zielen in der Gruppe.

Keine andere Aktivität ersetzt den gemeinsamen Sport im Verein, nichts gibt den Menschen – ob jung oder alt – einen derartigen körperlichen Ausgleich, stärkt ihr Selbstbewusstsein und ihren Gemeinschaftssinn wie der Vereinssport. Unverzichtbar ist die einigende Wirkung des Sports auch in der Aufnahme und Integration neuer Mitbürgerinnen und Mitbürger. Hier kommt unseren Sportvereinen eine ganz besondere gesellschaftliche Aufgabe zu, der sie Tag für Tag gerecht werden.

Doch Vereinssport ist beileibe kein Selbstläufer. Hinter jeder einzelnen Übungsstunde, hinter allen Wettbewerben und Feiern stehen Sie als Ehrenamtliche. Kein Verein könnte ohne Ihre Dienste Jugendarbeit betreiben, seine Sportstätten pflegen oder unser Hof bei Sportwettbewerben repräsentieren. Sie geben Bewegungsarmut und Einsamkeit keine Chance und legen so den Grundstein für frohe Herzen und ein Leben in Gesundheit. Dafür gebührt Ihnen die Anerkennung der Hoferinnen und Hofer und der Respekt der Politik.

Mein herzlicher Dank richtet sich deshalb an den BLSV-Sportkreis Hof für Ihr großes und stetiges Engagement in der Sportförderung, besonders im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen produktiven und lebendigen Kreistag, damit die Sportvereine in Stadt und Landkreis Hof unter dem Dach des BLSV auch im Jahr 2023 Hand in Hand erfolgreich arbeiten können.

Mit sportlichen Grüßen!
Ihre Eva Döhla



**Grußwort von
1. Bürgermeister Matthias Beyer
zum BLSV-Kreistag
am 08.01.2023 in Köditz**

Im Namen der Gemeinde Köditz heiße ich alle Vereinsvertreter und Gäste des Kreistages des Bayerischen Landessportverbandes in Köditz herzlich willkommen. Ich freue mich, dass der Kreisverband unsere Göstrahalle zum wiederholten Male als Veranstaltungsort für den Kreistag gewählt hat.

Der Sport und die Vereinsarbeit haben durch die Coronapandemie in den vergangenen zwei Jahren sehr gelitten. Vor allem der Hallensport war über längere Zeit komplett stillgelegt. Es war und ist nicht leicht, die Vereinsarbeit wieder hochzufahren und die Ehrenamtlichen zu motivieren. Manche haben die Auszeit zum Anlass genommen, sich von ihrem Sport oder ihrem Ehrenamt endgültig zurückzuziehen.

Dabei hat der sportliche Ausgleich, egal in welcher Sportart, einen unschätzbaren und unbezahlbaren Stellenwert in unserer Gesellschaft. Die vielen Ehrenamtlichen in den Vorstandschaften der Vereine, die zahlreichen Übungsleiter und Helfer leisten in vielen Bereichen hervorragende Arbeit. Vereinsgeschehen ist weit mehr als Freizeitbeschäftigung. Man lernt dort gegenseitige Rücksichtnahme und Gemeinschaftsfähigkeit. Die Übernahme von Pflichten und Verantwortung im Verein trägt gerade für die junge Generation in starkem Maße zur Persönlichkeitsbildung bei. Die Gemeinschaft im Verein wirkt dem zunehmenden Rückzug ins Private entgegen und integriert.

Aufgabe des Bayerischen Landessportverbandes ist es, diese Vereinsarbeit vor Ort mit fachlicher Beratung, Kompetenz und einem entsprechenden Serviceangebot zu unterstützen und zu begleiten. Allen Vereinsvertretern und Gästen des Kreistages in Köditz wünsche ich deshalb einen informativen Kreistag und weiterhin eine gute Partnerschaft mit ihrem Landessportverband

Matthias Beyer
1. Bürgermeister

**Grußwort der
Bezirksvorsitzenden Monika Engelhardt
zum BLSV-Kreistag
am 08.01.2023 in Köditz**



Liebe Sportkolleginnen, liebe Sportkollegen,

mit einem großen Dankeschön an alle Vereinsmitglieder, Trainer und Trainerinnen, alle Übungsleiter, Helfer, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und allen Funktionären und Funktionärinnen möchte ich als Vorsitzende des BLSV-Sportbezirkes Oberfranken meinen Hut ziehen vor Ihrem Engagement und den Einsatz für Ihren Sportkreis.

Gerade die letzten beiden Jahre der Corona-Pandemie und die Herausforderungen durch den Ukrainekrieg zeigen, dass die Gemeinschaft des Sports funktioniert. Darauf können wir mit Recht stolz sein. Sie haben Großartiges geleistet und sind Ihrem Sport, Ihrem Verein und Ihrem Kreis treu geblieben. Mit dieser starken Gemeinschaft und Zusammenhalt werden wir auch die Energiekrise meistern - dagegen fühlt sich die zunehmende Digitalisierung eher als leichte Aufgabe an, die wir aber auch annehmen und lösen.

Mit unserer Begeisterung für Sport und Bewegung gelingt es uns sicher auch, ehrenamtliche Funktionäre zu finden, die bereit sind, eine Führungsrolle zu übernehmen und die Geschicke eines Sportkreises mitzubestimmen und aktiv zu begleiten. Eine tolle Aufgabe, die nicht nur persönlichen Mehrwert bringt, sondern auch die volle Unterstützung durch unsere hauptamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im BSLV erfährt.

Die Kolleginnen und Kollegen, die bei den diesjährigen Kreistagen zur Wahl stehen, stellen sich gerne dieser gewinnbringenden Aufgabe. Sie sind - wie wir alle im BLSV - „mitten im Sport“.

Ich wünsche allen Delegierten und Gästen des Kreistages eine kurzweilige und interessante Veranstaltung.

Der bisherigen und der neuen Vorstandschaft wünsche ich ein (weiteres) gutes Gelingen bei allen bevorstehenden Aufgaben.

Es grüßt Sie herzlich,

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'M. Engelhardt'. The signature is fluid and cursive, written on a white background.

Monika Engelhardt
Bezirksvorsitzende BLSV Oberfranken

**Grußwort des
Kreisvorsitzenden Gerhard Rödel
zum BLSV-Kreistag
am 08.01.2023 in Köditz**



Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Sportkameradinnen,
sehr geehrte Sportkameraden,

der Bayer. Landes-Sportverband e. V. hat seinen Verbandstag, im Jahr 2023 unter das
Motto

„LebeDeinenSport“

gestellt.

Ich glaube, dass dieses auch für unseren Kreistag 2023 ein sehr gutes Motto ist.

Deshalb begrüße ich unter diesem Motto alle Vertreter der Vereine des BLSV-Kreises Hof, die Mitglieder des Bezirksausschusses, meine Mitarbeiter in der Kreisvorstandschaft sowie alle unsere Gäste zum Ordentlichen Kreistag des BLSV-Kreises Hof in der Göstrahalle in Köditz.

Herzlichen Dank an die Mitglieder der Kreisvorstandschaft, die ihre Aufgaben mit Engagement und Freude erfolgreich durchgeführt haben und mir in den letzten fünf Jahren immer kameradschaftlich zur Seite standen.

Es ist unstrittig, dass sich unsere Vereine die Aufgabe gestellt haben, ihren Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, ihrer sportlichen Betätigung nachzugehen. Unstrittig ist auch, dass die Mitarbeiter in den Vereinen durch ihre ehrenamtliche Arbeit eine große sozialpolitische Aufgabe übernommen haben, die dem Staat eine erhebliche Arbeit abnimmt und nebenbei viel Geld erspart. Dafür gebührt ihnen allen Dank und Anerkennung.

Ich darf den Kreistag zum Anlass nehmen, allen, die in den vergangenen Jahren unsere Arbeit begleitet und unterstützt haben, herzlich zu danken. Besonders darf ich mich bei unseren Kommunalpolitikern sowie den örtlichen Geldinstituten bedanken, dass sie jederzeit ein offenes Ohr für unsere Anliegen hatten.

In diesem Sinne freue ich mich auf ein Wiedersehen am 08. Januar 2023 beim Kreistag in der Göstrahalle in Köditz.

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Rödel, Kreisvorsitzender

#LebeDeinenSport

Einladung

Einladung zum Ordentlichen Kreistag des BLSV-Sportkreises Hof

Termin: 08. Januar 2023

Ort: „Göstrahalle“ Köditz, Talstr. 2, 95189 Köditz

Beginn: 10:00 Uhr

VORLÄUFIGE TAGESORDNUNG

TOP 1 Eröffnung des ordentlichen Kreistages am 08.01.2023

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anzahl der erschienenen Stimmberechtigten und der Beschlussfähigkeit des ordentlichen Kreistages; Ernennung von Protokoll- und Schriftführer; Genehmigung der Tagesordnung

TOP 3 Grußworte

TOP 4 Ehrungen

TOP 5 Berichte der Kreisvorstandschaft inkl. Finanzbericht zu den Jahren 2017 – 2021

TOP 6 Revisionsbericht zu den Jahren 2017 - 2021

TOP 7 Aussprache zu den Berichten

TOP 8 Bestellung des Wahlausschusses

TOP 9 Entlastung der Mitglieder des Kreisvorstandes

TOP 10 Neuwahl der Mitglieder des Kreisvorstandes

TOP 11 Neuwahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zum ordentlichen Bezirkstag
am 11. Februar 2023 im Sportcamp in Bischofsgrün

TOP 12 Neuwahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zum ordentlichen
Verbandstag am 23./24. Juni 2023

TOP 13 Behandlung von Anträgen

TOP 14 Mitteilungen, Informationen

TOP 15 Schließung des Kreistages

Die dem Sportkreis angehörenden Vereine und sonstigen BLSV-Mitglieder können Anträge an den Kreistag richten. Anträge zu Punkt 13 der Tagesordnung sind schriftlich einzureichen, sollen begründet werden und müssen spätestens eine Woche vor Beginn des Kreistages, also bis zum 31. Dezember 2022 beim Kreisvorstand Gerhard Rödel, Gorch-Fock-Str. 11, 95032 Hof eingegangen sein.

Die endgültige Tagesordnung wird spätestens zu Beginn des Kreistages ausgehändigt.

Wir freuen uns, Sie am 08. Januar 2023 beim Kreistag in Köditz begrüßen zu dürfen.

Mit sportlichen Grüßen

für die Kreisvorstandschaft

Gerhard Rödel,

Kreisvorsitzender

TOTENGEDENKEN

**Wir gedenken in Ehrfurcht derer, die seit dem letzten Kreistag
nicht mehr unter uns sein können**



Ernst Neumann

**Leichtathletik
Kreisvorsitzender
Kreis III Oberfranken Ost**

**Und unseren verstorbenen Mitgliedern
in den Vereinen des BLSV-Sportkreis Hof**

Bericht des Kreisvorsitzenden

Seit dem Kreistag am 13. Januar 2018 sind wieder 5 Jahre vergangen, die mich veranlassen, die Arbeit des BLSV-Kreises Hof zusammenfassend darzustellen.

Die Zeit mit Corona ist auch am Vereinswesen nicht spurlos vorbei gegangen. Die Pandemie mit großen Herausforderungen für unsere Vereine, die sie größtenteils mit Bravour gemeistert haben, liegt hinter uns. Unsere Sportvereine sind stark und haben während der Pandemie ein enormes Durchhaltevermögen bewiesen. Eine vielleicht noch größere Energie- u. Wirtschaftskrise, die bereits begonnen hat, stellt die Vereine vor wohl noch größere Sorgen, ja eventuell sogar vor massive Existenzprobleme. Diese Krise kann noch größeren Schaden im organisierten Sport anrichten. Ich bin jedoch zuversichtlich, dass wir alle zusammen, BLSV, Vereine und Sportfachverbände in Kooperation mit der Politik, das was kommt meistern werden.

Der BLSV, das wissen wir alle, versteht sich als Interessenvertretung für Sportvereine und Fachverbände. Er koordiniert gemeinsam Aufgabenstellungen und vertritt den Vereinssport zuverlässig gegenüber Staat, Gesellschaft und Wirtschaft. Außerdem sichert er die Rahmenbedingungen für die Tätigkeit in den Vereinen und Verbänden. Die Digitalisierung unserer Gesellschaft bedeutet einen grundsätzlichen Wandel, den wir uns in den Vereinen und Verbänden nicht entziehen können. Schnelle Information trotz schlanker Verwaltung. Dabei wollen wir die Vereine unterstützen. Die neue Online-Vereinssoftware „verein360“, ein Rundumservice für die Vereine, wird eine große Hilfe für Vereins- und Verbandsvertreter sein.

Die Kreisvorstandschafft war sich im Klaren darüber, welche außerordentliche soziale Bedeutung der Sport besitzt. Vom Kind bis zum Senior stellt der Sport ein unverzichtbares Bindeglied zwischen Menschen aller Altersgruppen dar. Wir, der Kreisvorsitzende und die Kreisvorstandschafft, sehen unsere Aufgabe in der Unterstützung der im Sportkreis zusammen geschlossenen Sportvereine im durch die Verbandssatzung vorgegebenen Umfang. Wir versuchten in den vergangenen Jahren auf dem Erreichten aufzubauen und für die Weiterentwicklung des Sports in unserem Wirkungskreis neue Impulse zu geben. Anstehende Probleme der Vereine, die an mich herangetragen wurden, zu lösen war eine der vordringlichsten Aufgaben und ich bin der Meinung, dass dies gut gelungen ist.

Das Geschehen im Kreisverband hat nach Corona wieder deutlich an Fahrt aufgenommen. Es war einiges geboten: viele Lehrgänge, Fortbildungs- und Ausbildungsstunden für Übungsleiter, Sportlerehrung des Landkreises, Sportlerehrung der Stadt Hof u. Stadt Münchberg, die teilweise nachgeholten Vereinsjubiläen, viele Bauberatungen für Sportvereine, Ehrungsveranstaltungen des Bezirks „Stille Stars“ u.s.w.

Im Berichtszeitraum haben wir 16 Kreisvorstandssitzungen abgehalten. Hierbei wurden viele wichtige Sachverhalte abgearbeitet und entsprechende Beschlüsse gefasst. An den Tagungen und erweiterten Vorstandssitzungen des BLSV Sportbezirkes Oberfranken nahm ich regelmäßig teil und vertrat hier auch die Hofer Interessen. Ebenso wurden von mir ohne Ausnahme die Sitzungen des Verbandsbeirates und des Verbandsausschusses besucht.

Alle feierlich begangenen Vereinsjubiläen, Ehrenabende u. Mitgliederversammlungen wurden auf Einladung von uns besucht und die offizielle BLSV-Ehrenurkunde mit Geldgeschenk bzw. die entsprechenden Ehrenurkunden an die vorgeschlagenen verdienten Mitglieder überreicht. Unsere Bezirksvorsitzende Monika Engelhardt ehrte ebenfalls die Vereine. Die Jubelvereine selbst zeigten bei den Festveranstaltungen ein beeindruckendes Bild ihrer Leistungsfähigkeit. Das war ganz toll !!

Der BLSV bietet mannigfaltige Aus- und Fortbildungsveranstaltungen an. Ich verweise hier auf die Angebote und Ausschreibungen im „QualiNet“ und kann nur empfehlen, diese verstärkt wahrzunehmen.

Mehrfach beteiligten sich der Sportkreis und Kommunen aus dem Landkreis an dem alljährlich stattfindenden großen Sport- und Spielfest „FRANKEN AKTIV“. Im Jahr 2018 war dies in zum 4. Mal der Fall. In Schwarzenbach/Saale hatten sich in diesem Jahr mehr als 900 Schülerinnen und Schüler beteiligt. Vielen Dank sage ich an die zahlreichen Helfer aus den Kommunen, Schulen und Vereinen, denn ohne sie wäre eine solche Veranstaltung nicht zu stemmen.

Nun kurz zur Förderung des Sportstättenbaues in unserem Kreis. Viele Antragsunterlagen wurden mit den Vereinen bearbeitet und auf den Weg gebracht. Alle eingereichten Zuschussanträge wurden durch die Staatsmittelabteilung in München positiv beschieden. Beispielhaft möchte hier die beiden geschaffenen Kunstrasenplätze mit einem Zuschussvolumen von über € 400.000,- nennen. Mit der Niedrigzinsphase und der guten und zügigen Abwicklung durch die Staatsmittelabteilung ist auch im jetzigen Augenblick weiterhin ein guter Zeitpunkt notwendige Maßnahmen anzugehen. Der BLSV Sportkreis Hof wird seine Vereine auf jeden Fall dabei unterstützen.

Als BLSV-Kreisvorsitzender in Hof bin ich stolz auf unsere Vereine, die sich mit ihren vielen Ehrenamtlichen hervorragend in der Kinder- und Jugendarbeit einbringen und dadurch einen wichtigen Beitrag in unserer Gesellschaft leisten. In unseren Vereinen wurde ausgezeichnete Arbeit geleistet. Dennoch gilt es auf die demografische Entwicklung und die Veränderungen im Freizeitverhalten zu reagieren. Dem permanenten Rückgang in den Altersgruppen von 27 – 60 Jahren müssen wir mit Angeboten entgegentreten um die Vereinsbindung zu fördern. Der Zuwachs gerade bei den älteren Mitgliedern ist eine große Chance für die Vereine, die dieser Altersgruppe entsprechende Angebote machen müssen.

Den BLSV-Kreis bilden z. Zt. 197 Vereine mit 48.564 Mitgliedern. Die Anzahl der Vereine ist im Berichtszeitraum (2018-2022) um 8 zurückgegangen. Dies waren in der Mehrzahl aufgelöste Jugendfördergemeinschaften im Fußball. Die Anzahl der Mitglieder hat sich ebenso leider um 2.000 vermindert. Die Entwicklung in unserem Sportkreis zeigt eine deutliche Abnahme. Dieser Trend ist einerseits auf die schwache Region Oberfranken zurück zu führen, andererseits möchten sich aber gerade junge Erwachsene nicht mehr so an Sportvereine binden, wie wir es von früher gewohnt sind. In der Hoffnung auf eine positive wirtschaftliche Entwicklung in unserem Landkreis, die mit der Schaffung neuer Arbeitsplätze einhergeht, müssen unsere Sportvereine mit attraktiven Angeboten bereit stehen. Wir stehen zwar mit diesen Zahlen noch in der Spitzengruppe des Bezirkes Oberfranken. Allerdings werden wir in Zukunft noch mehr tun müssen, um diese Position halten zu können. Demografische Entwicklung ist eine der Herausforderungen.

#LebeDeinenSport

Zum Schluss meiner Ausführungen darf ich feststellen, dass wir gemeinsam alle anstehenden Probleme offen miteinander diskutiert und letztendlich auch gelöst haben. Ich bedanke mich bei unserer Bezirksvorsitzenden Monika Engelhardt und ihrem Geschäftsstellenleiter Martin Tupy, sowie Frau Andrea Bachsteffel für die gute Zusammenarbeit. Ich bin überzeugt, dass die weitere Zusammenarbeit ebenfalls prima und reibungslos erfolgt.

Die Städte und Gemeinden und der Landkreis Hof können auf eine Vielzahl gut organisierter Vereine stolz sein und zu Recht darauf hinweisen, dass sie keinerlei Vergleiche zu scheuen brauchen.

Die alljährlichen Sportlerehrungen durch den Landkreis und die Städte machen die Leistungen, die von den Aktiven aber auch von den Betreuern, Trainern und Vereinsfunktionären erbracht werden, deutlich. Diese öffentliche Anerkennung ist vor allem für unsere Jugendlichen sehr wichtig.

Ich möchte mich ganz herzlich bedanken, beim Landkreis, den Städten und Gemeinden für die Unterstützung des Sports und die gute Zusammenarbeit. Auch die Unterstützung durch Sponsoren verschiedenster Bereiche haben uns enorm geholfen und verdienen höchste Anerkennung. Nur solche Kooperationen werden langfristig den Sport am Leben erhalten.

Was wären unsere Vereine, unsere Gesellschaft ohne das Ehrenamt. Die herausragenden Leistungen aller so genannten „Ehrenamtlichen“ möchte ich an dieser Stelle hervorheben. Ich bedanke mich hier bei allen, egal in welcher Funktion, die in unseren Sportvereinen zum Wohle aller Mitglieder wirken.

Bei den Mitgliedern der Kreisvorstandschaft bedanke ich mich für die gute, harmonische Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Abschließend möchte ich Ihnen zurufen:

***Setzen Sie auch weiterhin alle Kraft für den Fortbestand sportlichen
Miteinanders ein.***

***Helfen Sie mit, Kinder, Jugendliche und Erwachsene von der Bedeutung
des Sports zu überzeugen.***

***Lassen Sie nicht locker, wenn es darum geht, neue Sportstätten zu
schaffen.***

Sie sind mit Sicherheit Stätten der Zukunft und Begegnung !!

**Ihr
Gerhard Rödel
Kreisvorsitzender**

Finanzbericht

Jahresrechnungen 2017 bis 2021 für die Kostenstelle 4030 - D03 Ofr. Hof / Kreis Senioren

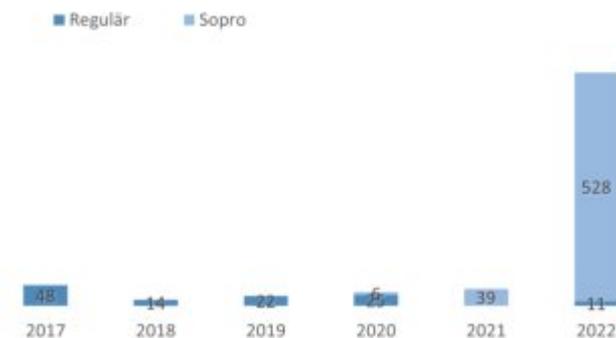
Positive Werte sind Erträge, negative Werte sind Aufwendungen

	Ist 2017	Ist 2018	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021
01. Lehrgangsbetrieb	680,00 €	680,00 €	1.130,00 €	0,00 €	790,00 €
02. Erhaltene Zuschüsse	1.700,00 €	1.700,00 €	1.700,00 €	1.700,00 €	1.700,00 €
03. Erhaltene Spenden	1.500,00 €	1.900,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
04. Sonstige Erlöse	0,00 €	0,00 €	137,31 €	95,34 €	20,33 €
05. Summe Erträge	3.880,00 €	4.280,00 €	4.467,31 €	3.295,34 €	4.010,33 €
06. Personal	0,00 €	-1.032,72 €	-1.032,65 €	-1.032,72 €	-996,60 €
07. Veranstaltungen / Lehrgänge	-386,01 €	-257,19 €	-1.155,37 €	-100,77 €	-286,00 €
08. Gegebene Zuschüsse	-250,00 €	-250,00 €	-450,00 €	0,00 €	0,00 €
09. Abschreibungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10. Verwaltung	-411,41 €	-733,22 €	-655,29 €	-160,18 €	-110,45 €
11. Tagungen / Sitzungen	-1.103,27 €	-2.527,52 €	-1.421,11 €	-760,06 €	-901,25 €
12. Summe Aufwendungen	-2.150,69 €	-4.800,65 €	-4.714,42 €	-2.053,73 €	-2.294,30 €
13. Ergebnis	1.729,31 €	-520,65 €	-247,11 €	1.241,61 €	1.716,03 €

Entwicklung im Sportstättenbau

Zeitraum 03/2017 – 06/2022

Auszahlungsvolumen



Sonderprogramm

572 tsd. €
12 Auszahlungen



Regulär

120 tsd. €
15 Auszahlungen



Darlehen

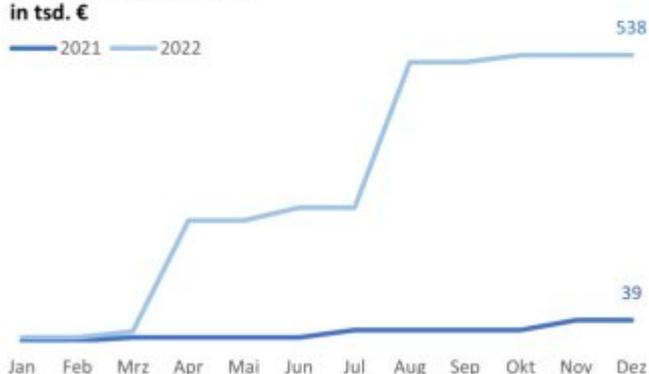
00 tsd. €
kein Darlehen



Größtes Projekt

2022
239.300 €

Auszahlungsmonat Vorjahresvergleich



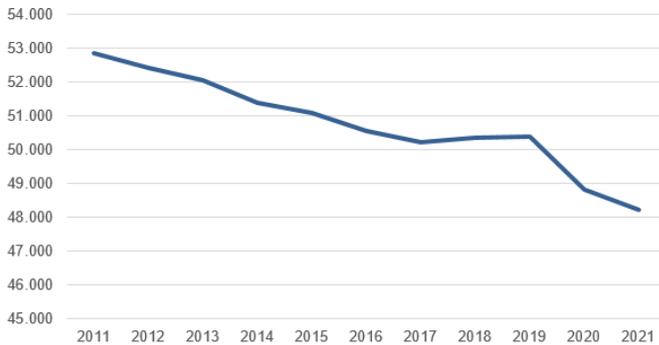
Gewichtung



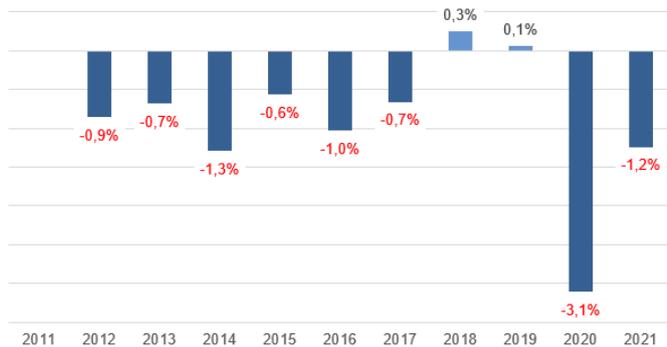
Mitgliederstatistik Kreis Hof

Mitglieder: 48.218 Vereine: 197

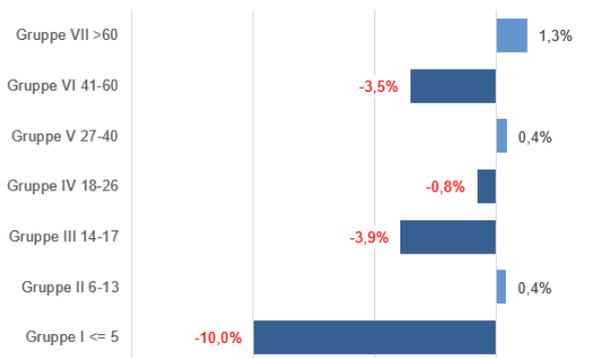
Die Mitgliederentwicklung der Jahre 2011 bis 2021



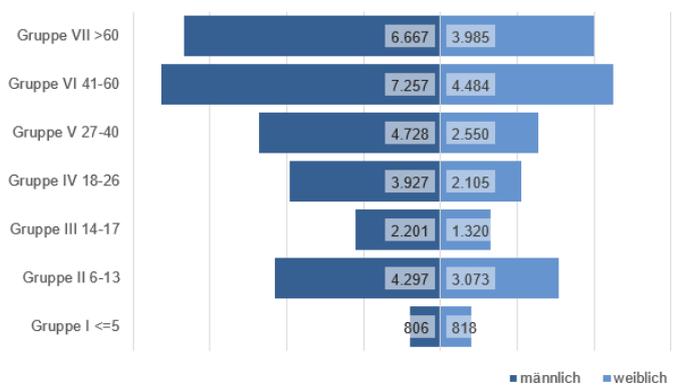
Die jeweilige Veränderung zum Vorjahr



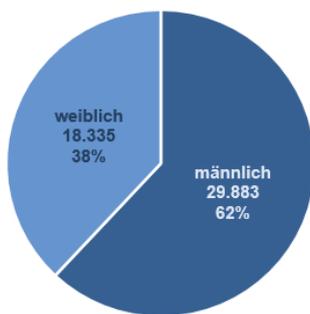
Die detaillierte Veränderung des Jahres 2021 zu 2020: -605 Mitglieder



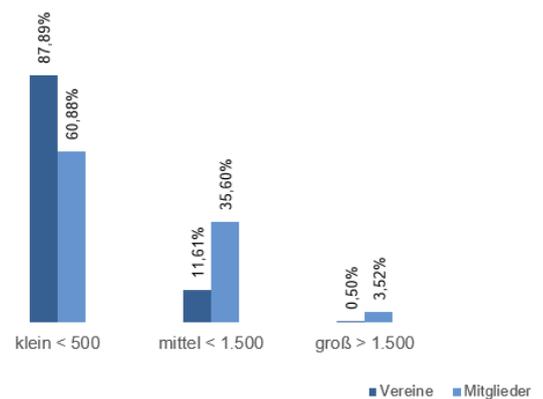
Die Alters- und Geschlechtsverteilung im Jahr 2021



Die Gesamtübersicht über die Verteilung der Geschlechter im Jahr 2021



Prozentsatz der kleinen, mittleren und großen Vereine im Verhältnis zur Anzahl der Mitglieder

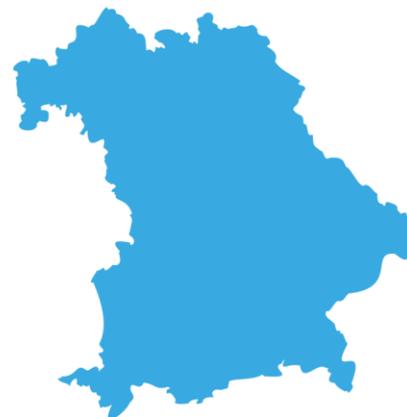


Die 10 größten Vereine	Mitglieder
TSV Hof 1861	1.696
SCHWIMMVEREIN Hof 1911	1.301
IFL Hof/Saale	1.188
TV Rehau	1.143
Turnverein Münchberg v. 1862	1.050
PTSV Hof	1.031
VFB Rehau	864
ATSV Oberkotzau	786
TV 1862 Helmbrechts	775
BSC Tauperlitz	770

Die größten und die kleinsten Sportfachverbände mit Tendenz der Mitgliederentwicklung

Top 5 in Hof	Mitglieder	Tendenz
09 - Fußball	18.733	↔
34 - Turnen	6.697	↔
17 - Leichtathletik	2.615	↓
30 - Skisport	2.244	↔
32 - Tennis	1.802	↔

Last 5 in Hof	Mitglieder	Tendenz
54 - Einrad	24	↔
08 - Fechten	20	↓
51 - Aikido	19	↑
47 - Base- und Softball	15	↓
02 - Minigolf	13	↔



Zahlen – Daten – Fakten

Hier erhalten Sie interessante Statistiken über die Mitgliederentwicklung im BLSV.

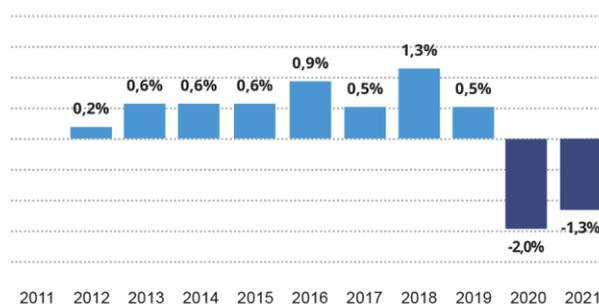
Mit Stand 31.12.2021 hatte der BLSV insgesamt 4.473.057 Mitgliedschaften in den 56 Sportfachverbänden und in 11.744 Vereinen.

Die Mitgliederentwicklung der Jahre 2011 bis 2021



Hier ist die Gesamt-Mitgliederentwicklung der letzten 10 Jahre im BLSV zu sehen. In den beiden „Corona-Jahren“ 2020 und 2021 ist zwar ein deutlicher Knick erkennbar, die Tendenz geht aber im Grundsatz nach oben.

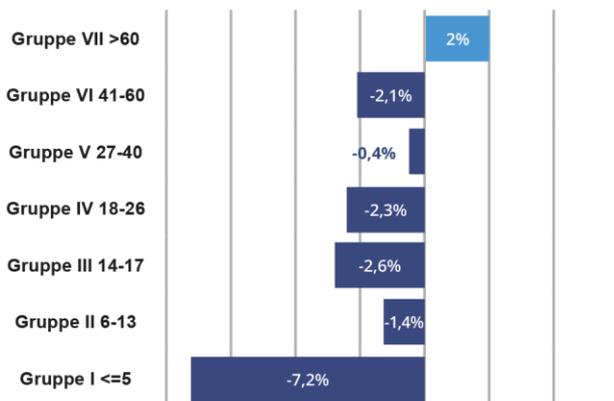
Die jeweilige Veränderung zum Vorjahr



Hier ist im Detail die Veränderung der Gesamt-Mitgliederzahlen jeweils zum Vorjahr dargestellt. V.a. das Jahr 2018 war ein sehr erfolgreiches Jahr. Die beiden negativen Entwicklungen der Jahre 2020 und 2021 sind der Corona-Pandemie geschuldet.

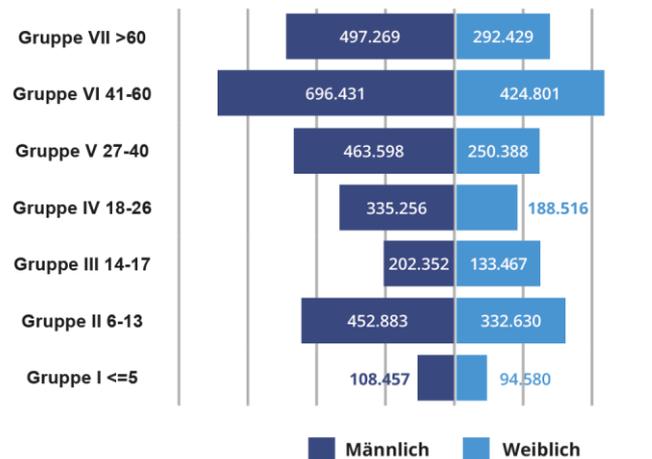
Die detaillierte Veränderung des Jahres 2021 zum Jahr 2020

-59.534 Mitglieder



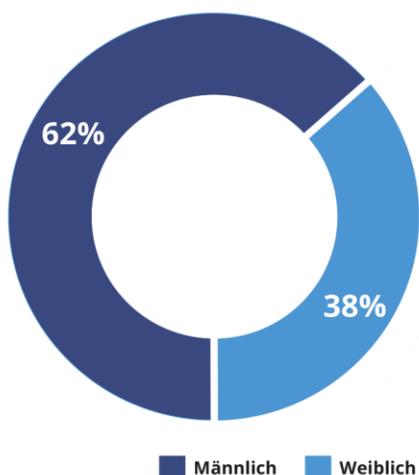
Hier ist die Veränderung der Gesamt-Mitgliederzahl vom Jahr 2020 zum Jahr 2021 nach Altersklassen dargestellt. Nur bei der Alterklasse der über 60-Jährigen konnte ein kleiner Zuwachs erreicht werden, in allen jüngeren Altersklassen wurden Mitglieder abgegeben. Der Größte Bereich ist der bei den unter 5-Jährigen aufgrund von Nicht-Eintritten.

Die Alters- und Geschlechtsverteilung im Jahr 2021



Hier sehen Sie die absoluten Zahlen der Gesamt-Mitglieder des Jahres 2021 aufgeschlüsselt in Altersklassen und Geschlechter. Die meisten Mitglieder sind im Altersbereich zwischen 41 und 60 zu finden.

Die Gesamtübersicht über die Verteilung der Geschlechter im Jahr 2021

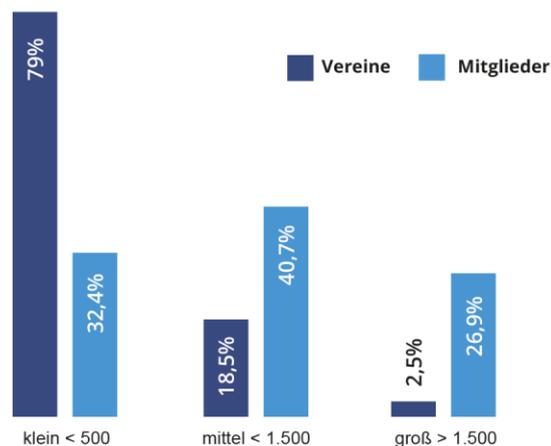


Männlich:
2.756.246

Weiblich:
1.716.811

Hier ist die Verteilung über die Geschlechter männlich/weiblich im Jahr 2021 zu sehen. Es sind fast doppelt so viele männliche wie weibliche Mitglieder.

Prozentsatz der kleinen, mittleren und großen Vereine im Verhältnis zur Anzahl der Mitglieder



Hier sehen Sie die relative Anzahl von kleinen (weniger als 500 Mitgliedschaften), mittleren (zwischen 501 und 1.500 Mitgliedschaften) und großen (mehr als 1.500 Mitgliedschaften) Sportvereine sowie die Verteilung der Mitgliedschaften auf die Vereinsgröße. Mit 79% sind die meisten Sportvereine Vereine mit weniger als 500 Mitgliedschaften und mit knapp 41% verfügen die mittelgroßen Vereine über die meisten Mitglieder.

Die 10 größten Vereine in Bayern

1.	FC Bayern München
2.	1. FC Nürnberg
3.	TSV München von 1860
4.	FC Augsburg 1907
5.	Post SV Nürnberg
6.	DAV-Sektion München
7.	DAV-Sektion Oberland
8.	ESV München
9.	MTV München
10.	TV 1848 Erlangen

Sechs der 10 größten Vereine im BLSV sind in Oberbayern zu finden, drei in Mittelfranken und einer in Schwaben.

Die 5 größten und die 5 kleinsten Sportfachverbände mit Tendenz der Mitgliederentwicklung

Die 5 größten Sportfachverbände	Mitglieder	Tendenz
Fußball	1.569.926	↗
Turnen	863.437	↘
Tennis	323.646	↘
Skisport	269.003	↘
Leichtathletik	140.647	↘

Die 5 kleinsten Sportfachverbände	Mitglieder	Tendenz
Minigolf	1.882	↘
Floorball	1.611	↘
Cricket	1.041	↑
Moderner Fünfkampf	654	↑
Skibob	489	↑

Der Pfeil zeigt die Gesamttendenz der Mitgliederentwicklung der zehn Jahre 2011 – 2021 ohne die Schwankungen während dieser Dekade.

Ehrenabend beim SV Meierhof-Sorg

40 Jahre Damengymnastik



Die anwesenden Mitglieder der Damengymnastikgruppe mit ihrer Leiterin Anni Spörl (kniend rechts)



Die neuen Ehrenmitglieder des Vereins, von links: BLSV-Kreisvorsitzender Gerhard Rödel, 2. Bürgermeister Matthias Wenzel, Edgar Weber, Sonja Schmidt, Vorsitzende Anna Schmidt, Ehrenamtsbeauftragter Tobias Hornfeck.



Die Geehrten für 70 Jahre Mitgliedschaft, von links: Vorsitzende Anna Schmidt, Heinrich Günther, Heinz Osel, 2. Bürgermeister Matthias Wenzel, BLSV-Kreisvorsitzender Gerhard Rödel, und Ehrenamtsbeauftragter Tobias Hornfeck.



Geehrt wurden für 50 Jahre Mitgliedschaft, von links: 2. Bürgermeister Matthias Wenzel, Vorsitzende Anna Schmidt, Günter Meiler, Günther Franz, BLSV-Kreisvorsitzender Gerhard Rödel, und Ehrenamtsbeauftragter Tobias Hornfeck.

100 Jahre TSV Dürrenwaid

Ein Verein für die ganze Familie



Ehrungen durch den Bayerischen Landessportverband beim TSV Dürrenwaid. Von links: Landrat Oliver Blir, Bürgermeisterin Silke Horn, Maika Müller, Rainer Oelschlegel, Hans-Peter Wich, Bernd Zahn, Bernhard Rix, Alexander Franz, Alexander Marquardt, Uwe Menger und Gerhard Rödel (BLSV).

Hohe Auszeichnung für den FCR Geroldgrün

Anlässlich seines 100-jährigen Bestehens wurde der FCR aus Dank und Anerkennung für seine hervorragenden Verdienste um den Breitensport mit der überdimensionalen Ehrenurkunde des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) ausgezeichnet. Die Übergabe der Urkunde zusammen mit einem Sportartikel-Gutschein erfolgte, pandemiebedingt nun etwas zeitverzögert, durch die BLSV Bezirks-Bildungsreferentin Renate Kupijai und den BLSV-Kreisvorsitzenden Gerhard Rödel im FCR-Sportheim in der Reuth.



BLSV ehrte „Stille Stars“

HOF/LICHTENFELS. Sie sind eher nicht so sichtbar in der Öffentlichkeit, ihre Arbeit dafür umso mehr, sie tun alles aus eigenem Antrieb, ohne Bezahlung, dafür mit Herz. Der Bezirk Oberfranken des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) hat die sogenannten „Stillen Stars“ für ihre Tätigkeit bei einem Festakt in der Maintalhalle mit dem Ehrenamtspreis gewürdigt.

Dazu gehörten auch **Karin Ginapp** vom Segelclub Förmitzspeicher und **Rainer Oelschlegel** vom FC Rasensport Geroldgrün. Ginapp ist seit mehr als zwölf Jahren die unersetzliche Stütze bei den Regatten, organisierte Heringessen, Jahresabschlussabende und Mitgliederversammlungen, richtete die Klubheime her, kochte und war sich selbst zum Putzen und Wischen nicht zu schade. Und versprach: „Ich stelle mich auch weiter dem Segelverein zur Verfügung.“

Rainer Oelschlegel ist ein Dauerläufer im Ehrenamt, seit 33 Jahren der Platz- und

Gerätewart, zuständig für das gesamte Sportgelände des FCR Geroldgrün. In den Wintermonaten sorgt er für den Räum- und

Streudienst rund um das Sportheim und befreit die Parkplätze der Sportheimgaststätte von Schnee und Eis. *red*



Die BLSV-Bezirksvorsitzende Monika Engelhardt (rechts) zeichnete Karin Ginapp und Rainer Oelschlegel (Zweiter von links) aus. Mit dabei in der Maintalhalle in Lichtenfels war auch der Hofer BLSV-Kreisvorsitzende Gerhard Rödel. *Foto: H. Wunnen*

BLSV-Ehrenamtspreis 2022 im Bayerischen Wirtschaftsministerium überreicht **Großer Dank und großartige Auszeichnung für langjähriges ehrenamtliches Engagement im Sport!**

Am Samstag 12.11.2022, überreichte der bayerische Sportminister, Joachim Herrmann, MdL, bei der Galaveranstaltung im Ludwig-Erhard-Festsaal des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie den Ehrenamtspreis 2022 des Bayerischen Landes-Sportverbandes e.V. (BLSV)

Mit dem Ehrenamtspreis 2022 wurde ausgezeichnet: **Peter Kupijai** (TuS Schauenstein, 3.v.l.),



#LebeDeinenSport

Begeisterung pur



Franken aktiv Sport sehen, erleben und ausprobieren konnten rund 900 Schülerinnen und Schüler im oberfränkischen Schwarzenbach/Saale.

Wer Sport mag, dem geht das Herz auf bei solchen Bildern: buntes Treiben, quirliges Rumsausen, konzentrierte Balance und lustige Ballspiele. „Franken aktiv“, das große Spiel- und Bewegungsfest des BLSV machte es in Schwarzenbach/Saale, dem einzigen Veranstaltungsort in diesem Jahr, möglich: Knapp 900 Schülerinnen und Schüler aus zehn Grund- und Mittelschulen der Landkreise Hof und Wunsiedel trafen sich an 40 Stationen, um auf spielerische Art ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen.

Gelegenheiten dazu gab es genug. Ob Eishockey auf Asphalt, Seilspringen. Üben auf der Koordinationsleiter, Zielen mit dem Blasrohr oder dem Licht-Gewehr – viel Abwechslung ließ keine Langeweile aufkommen. Jugger gehörte dazu, das Spiel mit überdimensionalen Gummischlägern, das Wasserspritzen auf einen Tennisball und das Emporschnellen beim Basketball. Die Tanzschule Hof zeigte, dass auch ihr Metier sportliche Fitness erfordert, die Kleinsten tummelten sich auf der Hüpfburg. Und die Universität Bayreuth

hatte eine Biathlon-Station aufgebaut, während nebenan Karatemädchen Kampf- und Verteidigungskünste boten.

Die achtjährige Pauline vom TuS Förbau ist begeistert. „Ich habe Eishockey probiert, musste auf einem Seil balancieren und habe getanzt. Es war sehr schön“. Das große Gelände der Jean-Paul-Schule eignete sich vorzüglich für den Vormittag, den man als Höhepunkt im oberfränkischen Sportkalender bezeichnen darf. Dafür bedurfte es aber einer Menge an Vorbereitung von Monika Engelhardt, Vorsitzende des BLSV-Sportbezirks Oberfranken, und ihrem Mitarbeiterstab. „Wir sind schon zum dritten Mal in Schwarzenbach/Saale, der Ort ist ideal für eine solche Veranstaltung. Es macht Spaß zu spüren, mit welcher Freude die Kinder bei der Sache sind.“ Koordiniert hatte das alles Laura Doligkeit vom BLSV-Bezirk Mittelfranken, die Chefin der Projektleitung.

Nicht nehmen ließen es sich Bürgermeister Hans-Peter Baumann und Landrat Dr. Oliver Bär, mal vorbeizuschauen. „Hier sieht man bei den Helfern die Vielfalt der Vereinslandschaft“, so Baumann.

Und Bär zeigte sich tief beeindruckt von den Aktionen: „Super, wie man Kinder an den Sport heranführt und sie hineinschnuppern lässt.“ Günter Tauber, Schulamtsdirektor des Kreises Wunsiedel, bewertet den Tag als hervorragende Ergänzung zum Sportunterricht: „Die Schulleitung steht voll dahinter, wir bieten gerne wieder unsere Gastfreundschaft an.“ Für das nächste „Franken aktiv“ ist der Kreis Wunsiedel bereits im Gespräch. Der Hofer BLSV-Kreisvorsitzende Gerhard Rödel wollte noch erwähnen, dass sein Kreis ohne große Worte für den BLSV-Kreis Coburg eingesprungen sei.

Um den Aufbau der Stationen hat sich Markus Bauer, Vorsitzender des TuS Förbau, mit einem großen Helferteam verdient gemacht. Ohne Sponsoren geht eine solche Veranstaltung nicht. Der Dank galt daher in erster Linie den Vliesstoffwerken Sandler aus Schwarzenbach/Saale. Bärbl Sandler von der Bereichsleitung Personal freute sich, die Kinder so fröhlich zu sehen. „das Geld ist gut angelegt“. Auch das Eisenwerk Martinamitz zählte zu den Sponsoren.

h.w./Fotos: Wunner (11), Doligkeit (6)



Das BLSV-Team mit den Sponsoren und Ehrengästen



Nr. 30 bayernsport 24. Juli 2018





#LebeDeinenSport

Bericht der Kreisfrauenvertreterin von 2018-2022

Im Jahre 2008 wurde ich Renate Kupijai zur Kreisfrauenvertreterin im BLSV- Sportkreis Hof gewählt. Da ich seit 1974 als Übungsleiterin (Frauengymnastik) im Verein tätig bin und Sport mich seit meiner Jugendzeit begleitet, hatte ich mich dazu bereit erklärt dieses Amt von meiner langjährigen Vorgängerin Gerti Osterhage (jetzt Seniorenbeauftragte) zu übernehmen und habe dies bis heute noch nicht bereut.

Weiterhin bin ich seit 2016 im BLSV-Bezirk Oberfranken als Lehrreferentin tätig. Natürlich sind die Teilnahmen an den Sitzungen der Kreisvorstandschafft nicht zu vergessen.

Ich habe mir zum Ziel gesetzt, den ÜbungsleiterInnen in unseren Vereinen vielfältige und abwechslungsreiche Fortbildungslehrgänge mit Lizenzverlängerungen im Kreis anzubieten. Ständige Fortbildungen sind erforderlich um Sport attraktiv zu vermitteln, denn die Übungsleiter sind wichtige Stützen in den Vereinen. Mir ist es außerdem sehr wichtig, dass die Teilnehmer in den Fortbildungen viele neue Anregungen für ihre praktische Arbeit im Verein mitnehmen können. Die dazu von mir engagierten, qualifizierten Referenten sollen vor allen Dingen auch die Umsetzung von Modetrends im Breitensport und Fitnessbereich vermitteln. Inhaltlich stehen die Fortbildungsmaßnahmen unter den Themen: Gesundheit - Fitness - Entspannung - News und Trends“.

Bis jetzt fanden die Kreislehrgänge, mit 5 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten, einmal jährlich in der Grundschulturnhalle in Schwarzenbach an der Saale statt und wurden mit großer Beteiligung angenommen.

10.11.2018 Kreislehrgang: „ Allroundtraining für alle Geschlechter und Altersgruppen unabhängig von ihrem Fitnessgrad“

Themen: Kraft- und Dehnübungen für jede Muskelgruppe ohne Einsatz von Geräten.
Ganzheitliches Bewegungstraining mit dem Theraband.

Referentin: Claudia Tupy

Teilnehmer: 31

27.04.2019 Mitmach-Lehrgang: „Senioren macht mit und haltet euch fit!“

In Zusammenarbeit der Kreisfrauenvertreterin Renate Kupijai mit der Seniorenbeauftragten Gerti Osterhage:

Themen: Fitness mit dem Elastiband: Kräftigung der Rumpf, Bein- und Armmuskulatur
Rund um den Stuhl: ein Beweglichkeitstraining nicht nur für Ältere,
Kraft und Dehnung für alle Muskelgruppen
Rhythmus bestimmt unser Leben: Sitztänze fördern Geist und Körper
Stretch und Relax: ein myofaziales Stretching mit spezieller

Körperwahrnehmung rundet den Tag ab.

Referentin: Marlene Stopfer-Höhn

Teilnehmer: 30

09.11.2019 Kreislehrgang: „Knie- und Hüftschule“

Themen: Knie- und Hüftbetrachtung
Mobilisieren und Stabilisieren der Hüft- u. Kniegelenke
Hüft- und Kniefreundliche Bewegung im Alltag
Dehn- und Faszientechniken für Hüfte und Knie

Mit den Trainingsvorschlägen wird eine Verbesserung der Beweglichkeit, der Koordination und Stabilisierung des Gelenkes erreicht. Die Knie- und Hüftschule ist auch denjenigen zu empfehlen, die (noch) keine Beschwerden haben.

Referentin: Ilka Kürsten

Teilnehmer: 31

#LebeDeinenSport

- seit 13.03.2020 beherrscht der Coronavirus Deutschland und die Welt -

07.11.2020 Kreislehrgang: „Mit Fitness und Spaß in den Winter“

Aufgrund der aktuellen Lage (Coronavirus) mussten alle Präsenzveranstaltungen (Bildungsveranstaltungen) abgesagt werden.

06.11.2021 Kreislehrgang: „ Mit Fitness und Spaß in den Winter“

Der Lehrgang konnte nur unter (die Pandemie ist noch nicht vorüber):

Einhaltung des Hygienekonzeptes für Präsenzveranstaltungen (Bildungsveranstaltungen) und Einhaltung der 3G-Regelung stattfinden.

Themen: Handtuch-Fitness: Kraft u. Beweglichkeit mit dem Handtuch.

BBP :Krafttraining u. Kraftausdauer für Bauch, Beine und Po (unsere klassischen Problemzonen)

Besen mit Wesen: Ganzkörpertraining anhand einiger kleinen Choreografien mit dem Besen.

Referentin: Marlene Stopfer-Höhn

Teilnehmer: 27

Alle Teilnehmer waren sichtlich erfreut, dass sie endlich nach so langer Zeit, wenn auch unter Beachtung eines Hygieneschutzkonzeptes und der 3G-Regelung, einen Lehrgang besuchen und sich mit anderen Teilnehmern austauschen konnten.

19.11.2022 Kreislehrgang: „Bunte Mischung aus Dance Party, BBP, Ballooning und Mobility – Training“

Thema: 90er Dance Party: verschiedene Musikrichtungen und Tanzstile runden die Stunde ab. Hier treffen Salsa, Aerobic, Jazz und Elemente aus dem Swing aufeinander.

Bauch, Beine, Po Varianten: Hier steht die Kräftigung der Bauch-, Bein- und Gesäßmuskulatur im Vordergrund.

Ballooning: Die Schwingungen die durch den Luftballon ausgelöst werden, übertragen sich auf den Bewegungsapparat und die Tiefenmuskulatur.

Referentin: Petra Kühlmann

Teilnehmer: 20

In Planung: Kreislehrgang am 11. November 2023 in Schwarzenbach an der Saale mit Lizenzverlängerung.

Ich möchte mich hier auch für die gute Zusammenarbeit mit KV Gerhard Rödel und den Mitgliedern der Kreisvorstandschaft bedanken. An die Senioren-beauftragte Gerti Osterhage geht ein herzliches Dankeschön für ihre Unterstützung bei den Kreislehrgängen.

Schauenstein, den 20.11.2022

Renate Kupijai
Kreisfrauenvertreterin
Bezirkslehrreferentin

Bilder von unseren Frauenlehrgängen



Frauenlehrgang 2022

#LebeDeinenSport

Einladung
-Weiberfasching-
!!Mehrgenerationenfasching!!



Zum Mehrgenerationenfasching hat die Seniorenbeauftragte des BLSV Sportkreises Hof, Gerti Osterhage (im Bild obere Reihe 2. von rechts) die Übungsleiter sowie ihre Sportkameradinnen nach Förbau eingeladen.

Den Vampiren, Banditen, Teufeln und süßen Früchtchen gab sie viele Anregungen wie man Faschingsturnstunden im Verein gestalten kann.

Im Förbauer Sportheim ging es bei flotten Tänzen, humorvollen Skethen und einer verführerischen Show der Bauchtanzgruppe Bahariya hoch her.

Bericht des Kreisreferenten für das Sportabzeichen

Die Statistik für den BLSV-Kreis 403 Hof 2012-2021



Die Statistik für den BLSV-Kreis 403 Hof 2018-2022

	Abzeichen insgesamt	davon Schulen
2018 =	886	663
2019 =	939	747
2020 =	128	-
2021 =	80	1
2022	500 (noch nicht abgeschlossen!)	418 Zwischenstand

Unseren ‚Mittelplatz‘ unter den 9 oberfränkischen BLSV-Kreisen haben wir in etwa halten können. Die Schulen dominieren nach wie vor Bilanz und Statistik. Das DSA ließ sich auch im Berichtszeitraum 2018 – 2022 im ‚freien Verkauf‘ nicht überzeugend an Frau und Mann bringen.

Der Sportabzeichen-Wettbewerb des Sportamts der Stadt Hof für Schulen und Vereine hat nach Unterbrechung in den Jahren 2020 und 2021 im Jahr 2022 einen neuen Anlauf genommen. Fünf Schulen und zwei Vereine haben sich beteiligt. Ausgelobt wurde ein Preisgeld von insgesamt 1750 €. Es war die **35. Ausgabe** des seit 1985 laufenden Wettbewerbs.

Die Zahlen des **Wettbewerbs der Stadt HOF**:

Jahr	Schulen/Sportabzeichen	Vereine/ Sportabzeichen	Sportabzeichen insgesamt
2018	10	561	2 71
2019	11	694	2 49
2022	5	368	2 19



Siegerehrung Jahr 2022 im Rathaus der Stadt Hof

Nach fast 40 Jahren sage ich beim Kreistag 2023 Tschüss und Adieu. Bei allen Wegbegleitern sowie Prüferinnen/Prüfern bedanke ich mich für ihren Einsatz, für ihr Engagement. Den erfolgreichen Prüflingen, die das DSA mit Bravour abgelegt haben, zolle ich Respekt, Anerkennung und gratuliere zur Gold-, Silber- und Bronzenadel. Sie haben ihre Fitness unter Beweis gestellt.

Mein ganz besonderer Dank gilt Frau Andrea Bachsteffel von der BLSV- Bezirksgeschäftsstelle in Bayreuth, die mich in allen Belangen, Fragen und Problemen stets höchst kompetent unterstützt hat.

Ich würde mich freuen, wenn wir für die nächste Wahlperiode beim Kreistag die Position „Kreisreferent/in Sportabzeichen“ neu besetzen können.

Wilhelm Sörgel

Referent Sportabzeichen BLSV Sportkreis 403 Hof

Bericht der BSJ-Kreis-Hof im Kreis 3

Die Bayerische Sportjugend (BSJ) konnte wieder mehrere Jugendbildungsmaßnahmen (Jubi) in den letzten Jahren, von den Vereinen im Kreis Hof fördern.

Auch konnten wir wieder Projekte für die Jugend, bis zu 150,00€, pro Projekt fördern, diese Förderung wurde von den Vereinen gerne in Anspruch genommen. Sie wurden für Jugend- und Teambildungsmaßnahmen sowie Gewinnung von neuen Jugendlichen verwendet.

Die BSJ-Vorstandschaft hielt ihre regelmäßigen Sitzungen ab und besuchte alle Termine und Veranstaltungen im Kreis, Bezirk und auf der Landesebene.

Auch waren wir, bei den Vereinen vor Ort und stellten die BSJ bei Vorständen und Jugendleitern vor. Die möglichen Fördermaßnahmen für die Jugendarbeit wurden erläutert.

Dann kam ab 2020 Corona!

Es stand im Sport fast alles still, es gab überwiegend nur Onlineveranstaltung von der Schule bis zum Sporttraining und Wettkampf. Es fanden fast keine Veranstaltungen statt.

Nach Corona geht's weiter!

Erste Maßnahmen waren wieder das gemeinsame Training in Präsenz vor Ort in den Vereinen. Auch die Vereinsgutscheine mit 30 Euro Zuschuss für Kinder, bei jeden Vereinsneueintritt über den BLSV seit 2021 bis ins Jahr 2022 waren im Kreis Hof sehr gefragt.

Um die Kinder und Jugendlichen wieder in die Turn- und Schwimmhallen zu bringen, hat das Bayerische Innenministerium für jeden Vereinsneueintritt für Kinder der ersten bis zur vierten Klasse, Gutscheine in Höhe von 30 Euro bereitgestellt. Schwimmkurse für Vorschulkinder und Kinder der ersten Klasse, die mit dem Seepferdchen Schwimmabzeichen abschließen, wurden mit 50 Euro bezuschusst.

Start der Aktion „Beweg dich schlau! mit Felix Neureuther.

Ski-Star Felix Neureuther, der mit seiner Stiftung für das Projekt steht, freut sich auf die Kooperation: „Ich finde es großartig, dass es gelungen ist, gemeinsam mit dem Bayerischen Innenminister, dem BLSV, der BSJ und den European Championships 2022 unseren bayerischen Kindern in diesen schweren Zeiten ein in der Form einmaliges Bewegungs-Angebot zu machen. Die Aktion wurde sehr gut angenommen, es fanden verschiedene Aktionstage statt und soll das Zusammenwachsen von Sport und Schule fördern. Auch die Sportübergreifende Bewegung der Kinder und Jugendlichen soll damit gefördert werden.

Die BSJ als Partner, die Jugend auf die Zukunft vorbereiten.

Die Digitalisierung verändert unser Leben rasant, höchste Zeit junge Menschen auf die neue Herausforderung vorzubereiten. Die Kompetenzförderung von Jugendleiter, Trainer und Betreuer als Schnittstelle, muss daher die höchste Priorität haben.

- Außerschulische Partner der Jugend werden ist ein wichtiger Baustein. Die jungen Menschen wieder so zu unterstützen, um sie beim persönlichen Austausch zu fördern, sowie soziale Kompetenz und Werte zu vermitteln.
- Der Jugendleiter organisiert mit seinem Team die Gemeinschaftserlebnisse wie Training, Spielbetrieb, regelmäßige Treffen, Freizeitangebote usw.
- Auch für den Jugendleiter, Trainer wäre eine Weiter -und Ausbildung zur Juleica (Jugendleiter-Karte) notwendig. Sie gibt nicht nur Rechtssicherheit, Kompetenz, sondern auch wichtige Tipps und Tools für die ehrenamtliche Arbeit.
- Förderung von Jugendmaßnahmen über Kreis- und Stadtjugendringe

- Förderung über die BSJ - Bayerischen Sportjugend von der Projektförderung, über Jugendbildungsmaßnahmen, BAERchen ist ein Projekt zur Prävention und Gesundheitsförderung von Kindergartenkinder, Schule und Sport u.v.m.

Weitere Förderungen, Angebote für verschiedene Kooperationsmöglichkeiten sind vorhanden, bei Interesse anfragen.

Für weitere Fragen oder Information dürfen Sie sich gerne an mich wenden.



Roland Graf, BSJ- Kreisjugendleitung Hof
 95032 Hof/Saale, Röntgenstrasse 65
 Telefon 09281- 18787,
 Mobil: 0170- 9614300,
 E-Mail: r.graf-hof@t-online.de
 Homepage: www.bsj.org

Unser BSJ-Kreis Hof:

Die gewählte Vorstandschaft, am 16.11.2019, mit Bezirksvorsitzende Kathi Stubenrauch



Roland Graf, Kreisjugendleitung
 Eva Wilfert-Zimmermann Stellvertreterin. Kreisjugendleitung
 Guido Zimmermann, Vorstandsmitglied
 Tim Siegler, Vorstandsmitglied
 Jens Gärtner, Vorstandsmitglied
 Salih Akbulut, Vorstandsmitglied
 Elisabeth Devjatov, Jugendsprecher
 Paul Schmidke, Jugendsprecher
 Matthias Kollera, Kassenwart

#WirgestaltenSportfürKinderundJugendliche

#LebeDeinenSport

Kreisvorstandschaft

In der Amtsperiode 2017 – 2022

Kreisvorsitzender	Gerhard Rödel
Stv. Kreisvorsitzender	Werner Neumann
Stv. Kreisvorsitzender	Kurt Lämmer
Schatzmeister	Matthias Kollera
Referentin Sport für Ältere	Gertrud Osterhage
Referentin für Frauen	Renate Kupijai
Referent/in Bildung	Renate Kupijai
Referent Sportabzeichen	Wilhelm Sörgel
Vertreter der Sportjugend im Kreisvorstand	Roland Graf
Vertreter der Sportjugend im Kreisvorstand	Eva Wilfert-Zimmermann



Gerhard Rödel



Werner Neumann



Kurt Lämmer



Matthias Kollera



Wilhelm Sörgel



Renate Kupijai



Gertrud Osterhage



Roland Graf



Eva Wilfert-Zimmermann

Seite an Seite für den Sport

ARAG

Unser Ziel ist es, dass Ihr Verein erfolgreich im Spiel bleibt. Ihr Versicherungsbüro beim Bayerischen Landessportverband e.V. unterstützt Sie dabei.

Wir beraten Sie gerne persönlich.

- ✓ am Telefon,
- ✓ per Videokonferenz,
- ✓ vor Ort im Versicherungsbüro.

Online-Terminvereinbarung



Mehr Infos auf www.ARAG-Sport.de

Oder sprechen Sie uns einfach an!

Ihr Versicherungsbüro beim
Bayerischen Landessportverband e.V.
ARAG Allgemeine Versicherungs-AG
Telefon 089 6931344-30 · vsbmuenchen@ARAG-Sport.de



Stefan Fäth
Regionalleiter

 **LOTTO**[®] NIMM DEIN GLÜCK
IN DIE HAND.
Bayern

**WAS IST
DAS BESTE,
WAS PASSIEREN
KANN?**

MITSPIELN IN JEDER
LOTTO-ANNAHMESTELLE

UND AUF
LOTTO-BAYERN.DE

 **LOTTO**[®] 6aus49

Spielteilnahme erst ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter www.bzga.de

